

Inschriften in der Stadt 13. Internationale Fachtagung für mittelalterliche und neuzeitliche Epigraphik

Ort: Kunsthalle Würth
Adolf-Würth-Saal
Lange Straße 35
74523 Schwäbisch Hall

Datum: 9. bis 11. Oktober 2013

Beginn: 9. Oktober 2013, 15:30 Uhr

Das Forschungsvorhaben „Die Deutschen Inschriften“ (DI) wird gemeinsam getragen von fünf deutschen Akademien und der Österreichischen Akademie der Wissenschaften mit insgesamt sieben Arbeitsstellen. Sein Ziel ist es, die Inschriften des Mittelalters und der frühen Neuzeit im deutschen Sprachraum zu erfassen, zu edieren und zu kommentieren. Inzwischen sind 84 Inschriftenbände erschienen. Seit 1980 finden im Rahmen des Unternehmens in regelmäßigen Abständen internationale Fachtagungen statt, die abwechselnd von den beteiligten Arbeitsstellen ausgerichtet werden und jeweils aktuellen Themen gewidmet sind.

Die diesjährige Tagung, die unter Federführung der Heidelberger Arbeitsstelle steht, befasst sich mit „Inschriften in der Stadt“. Dabei sollen solche Inschriften in den Blick genommen werden, die für den urbanen Raum – oder für bestimmte Arten von Städten – spezifisch sind, die mithin außerhalb nicht oder aber in veränderter Form vorkommen. Untersucht werden Formen der städtischen Selbstdarstellung in Inskriptionen sowie die Frage, ob und inwieweit städtische Besonderheiten – wie z.B. kommunale Freiheit, Wehrhaftigkeit, Ratsregiment, Kaufleute und Handel, Zünfte, Bettelorden, Universitäten – ihren inschriftlichen Niederschlag finden. Neben Städten des deutschsprachigen Raums, die den Schwerpunkt der insgesamt elf Vorträge bilden, finden auch städtische Inschriften in Italien und Böhmen Berücksichtigung.

VERANSTALTER

Heidelberger Akademie der Wissenschaften
Forschungsstelle Deutsche Inschriften

ANMELDUNG UND KONTAKT

Dr. Harald Drös
Dr. Ilas Bartusch
Telefon 0049(0)6221 | 54-3574 oder -3269
deutsche-inschriften@adw.uni-heidelberg.de

HEIDELBERGER AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

Karlstraße 4
69117 Heidelberg
www.haw.baden-wuerttemberg.de

Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben.
Wir bitten um schriftliche Anmeldung
(durch die Antwortkarte oder per e-Mail)
bis zum 20. September 2013.

Mit Förderung der Adolf Würth GmbH & Co. KG



Titelbild: Ulm, Münster. Inschrift zum Gedenken an die Grundsteinlegung von *haissen des rates wegen*, 1377.

Inschriften in der Stadt

13. Internationale Fachtagung
für mittelalterliche und neuzeitliche Epigraphik
in Schwäbisch Hall

9.–11. Oktober 2013



HEIDELBERGER AKADEMIE
DER WISSENSCHAFTEN

Akademie der Wissenschaften
des Landes Baden-Württemberg

Programm

MITTWOCH, 9. OKTOBER 2013

15:30 Uhr STADTFÜHRUNG

DR. ANDREAS DEUTSCH | Heidelberg

Treffpunkt: Am Markt, an der Freitreppe
vor St. Michael

17:15 Uhr FÜHRUNG DURCH DIE AUSSTELLUNG

„Menagerie – Tierschau aus der Sammlung Würth“
in der Kunsthalle Würth

Öffentliche Abendveranstaltung in der Kunsthalle Würth

18:30 Uhr BEGRÜSSUNG UND ERÖFFNUNG

C. SYLVIA WEBER

Leitung Museum und Kunsthalle Würth

PROF. DR. JUR. DRES. JUR. H.C. PAUL KIRCHHOF

Präsident der Heidelberger Akademie der Wissenschaften

19:00 Uhr **DR. HARALD DRÖS** | Heidelberg

Städtische Freiheit und Reichsunmittelbarkeit
in reichsstädtischen Inschriften

ANSCHLIESSEND EMPFANG

Tagungsort: Kunsthalle Würth
Adolf-Würth-Saal
Lange Straße 35
74523 Schwäbisch Hall

DONNERSTAG, 10. OKTOBER 2013

Moderation vormittags:

Dr. Christine Wulf (Göttingen)

9:00 Uhr **DR. HELGA GIERSIEPEN** | Bonn

Gerechtigkeit und Rechtsprechung in
städtischen Inschriften

10:00 Uhr **DR. BARBARA UPPENKAMP** | Kassel

Die inschriftliche Ausstattung des
Lüneburger Rathauses

ANSCHLIESSEND KAFFEEPAUSE

11:00 Uhr **PROF. DR. ALBERT DIETL** | Regensburg

Visualisierung städtischer Ordnung
und symbolische Kommunikation an
(hoch)mittelalterlichen Stadttoren

12:00 Uhr MITTAGSPAUSE

Moderation nachmittags:

Clemens M. M. Bayer M.A. (Bonn)

14:00 Uhr **DR. CHRISTINE STEININGER** | München

Professorengräber in Stadtkirchen. Überlegungen
zur Wahl von Grabort und Grabinschrift von Profes-
soren außerhalb von Universitätskirchen

15:00 Uhr **PD DR. MICHAEL OBERWEIS** | Mainz

Vivus eram cultor Musarum sedulus ... –
Gelehrte Inschriften und Gelehrteninschriften in
den Wetterau-Städten Butzbach und Friedberg

ANSCHLIESSEND BUSTRANSFER ZUR COMBURG

17:00 Uhr **DR. HARALD DRÖS** | Heidelberg

Epigraphische Führung in der ehemaligen
Kloster- und Stiftskirche Comburg

FREITAG, 11. OKTOBER 2013

Moderation vormittags:

Prof. Dr. Sebastian Scholz (Zürich)

9:00 Uhr **JÜRGEN HEROLD M.A.** | Greifswald

Grabplatten im südwestlichen Ostseeraum:
Material, Verarbeitung, Gestaltung und
Verwendung

10:00 Uhr **DR. FRITHJOF SCHWARTZ** | Mainz

Gründungsinschriften italienischer Stadtkirchen
des Duecento in ihrem politischen Kontext

ANSCHLIESSEND KAFFEEPAUSE

11:00 Uhr **DR. FRANZ JÄGER** | Halle/Saale

Der „Campo Santo“ von Halle (Saale).
Zur Repräsentation städtischer Oberschichten
auf dem Stadtgottesacker

12:00 Uhr MITTAGSPAUSE

Moderation nachmittags:

Dr. Ilas Bartusch (Heidelberg)

13:30 Uhr **PHDR. JIŘÍ ROHÁČEK** | Prag

Praga caput regni. Städtische Selbstdarstellung
in Inschriften böhmischer Städte zwischen
Glanz und Dürftigkeit

14:30 Uhr **DR. RENATE KOHN** | Wien

Inschriften in der Stadt –
die Stadt in der Inschrift?

15:30 Uhr RESÜMEE

16:00 Uhr TAGUNGSENDE